

konstanz university press  
Frühjahr 2025



k | up

# ETHNOLOGIE BEI K|UP



Peter Probst  
**WAS IST AFRIKANISCHE KUNST?**

Eine kurze Geschichte

Aus dem amerikanischen Englisch übersetzt von Uwe Hebekus

337 Seiten, 92 z.T. farb. Abb., geb., Schutzumschlag

€ 34,00 (D), € 35,00 (A)

ISBN 978-3-8353-9173-4

**»Wer über Kunst aus Afrika mehr wissen möchte, wird an Peter Probsts ›Was ist afrikanische Kunst?‹ nicht vorbeikommen.«**

*(Andreas Puff-Trojan, SWR Kultur am Abend)*

**»Probsts atemberaubend gutes Buch hat das Zeug zum Standardwerk.«**

*(Ingo Arend, Deutschlandfunk Kultur)*



Michael F. Brown  
**STROMAUFWÄRTS**

Das bewegte Leben eines Amazonasvolks

339 Seiten, 23 Abb., geb., Schutzumschlag

€ 29,90 (D), € 30,80 (A)

ISBN 978-3-8353-9065-2

**»Michael Brown hat ein wunderbares Buch geschrieben.«**

*(Karl-Heinz Kohl, Frankfurter Allgemeine Zeitung)*



Pierre Clastres  
**STAATSFEINDE**

Studien zur politischen Anthropologie

Aus dem Französischen übersetzt von Eva Moldenhauer.

Mit einem Nachwort von Andreas Gehrlach und Morten Paul

206 Seiten, geb., Schutzumschlag

€ 26,00 (D), € 26,80 (A)

ISBN 978-3-8353-9121-5

**»Wir haben es mit einem heimlichen Klassiker der politischen Philosophie zu tun. Es ist höchste Zeit, das Werk von Pierre Clastres wiederzuentdecken.«**

*(Thomas Wagner, der Freitag)*



Jean Paulhan  
**DIE ERFAHRUNG DES SPRICHWORTS**  
Ethnographische Texte

Aus dem Französischen übersetzt und mit einem Nachwort von Bernhard Stricker

ca. 165 Seiten, geb., Schutzumschlag

ca. € 26,00 (D), ca. € 26,80 (A)

ISBN 978-3-8353-9172-7

Voraussichtlich lieferbar ab 22.01.25

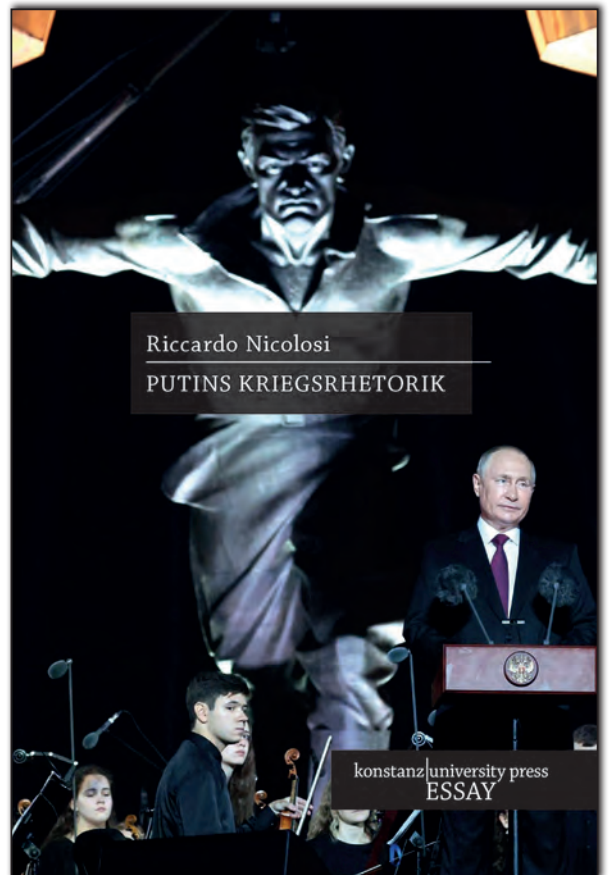
Riccardo Nicolosi

## PUTINS KRIEGSRHETORIK

*Rhetorik als Waffe – über Putins Reden als Mittel der Politik.*

Den Krieg gegen die Ukraine hat Wladimir Putin rhetorisch vorbereitet, eskaliert und durch eine komplexe Argumentation begründet. Das Geflecht aus Legitimationsstrategien mag befremdlich und verstörend erscheinen, es knüpft aber gezielt an den Erwartungshorizont eines breiten, nationalen wie internationalen Publikums an und garantiert ein diffuses Verständnis für die Positionen des Kreml. Der russische Präsident ist dabei kein charismatischer und eloquenter Politiker. Gerade im Vergleich zu seinem Kontrahenten Selenskyj fällt seine Redekunst deutlich ab. Aber Putins Wort ist der Ursprung aller politischen Kommunikationsstrategien im heutigen Russland. Es steckt den Rahmen des politisch Sagbaren ab.

Riccardo Nicolosi seziert Putins Kriegskommunikation: von der Parodie westlicher Kriegs begründungen hin zu einer paranoiden Kausallogik, in der Russland als ewiges Opfer westlicher Hegemonialbestrebungen figuriert; von der Affektrhetorik des Ressentiments zur Mystifizierung des Zweiten Weltkriegs als niemals endendes Ereignis; von der Modellierung des Ukraine-Konflikts als antikoloniale, tektonische Verschiebung in der geopolitischen Weltordnung zur Erhebung des Kriegs als einzig wahre Daseinsform im gegenwärtigen und künftigen Russland. So legitimiert die Macht der Worte die martialische Gewaltanwendung ebenso sehr wie sie den Krieg als Lösung aller Probleme plausibilisiert.



Riccardo Nicolosi  
**PUTINS KRIEGSRHETORIK**  
 Reihe: k|up essay  
 ca. 200 S., geb., ca. 5 Abb.  
 ca. 20,00 € (D); ca. 20,60 € (A)  
 ISBN 978-3-8353-9184-0  
 19.02.25 WG 1559

**eBook**

ISBN 978-3-8353-9184-0



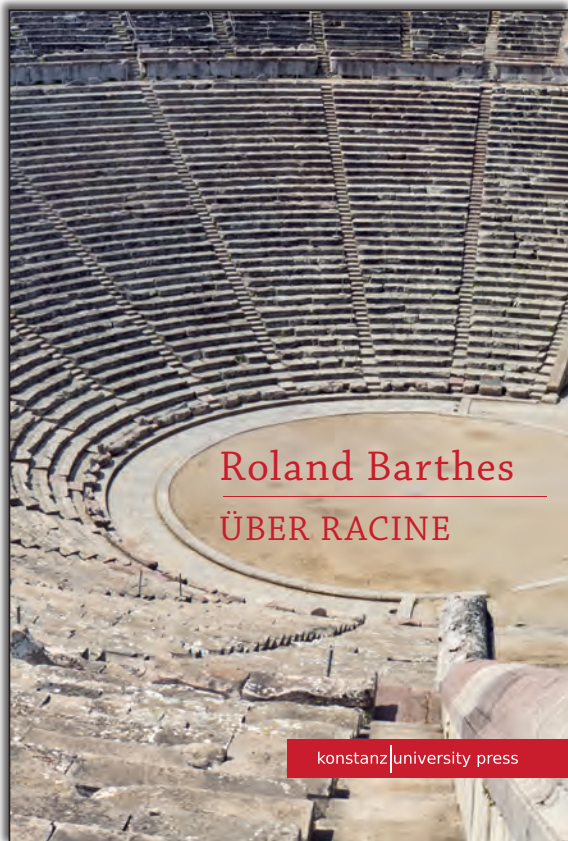
9 783835 391840

RICCARDO NICOLOSI ist Professor für Slavische Literaturwissenschaft an der LMU München und war Fellow am Alfried Krupp Kolleg Greifswald, wo er dieses Buch geschrieben hat.

Roland Barthes

## ÜBER RACINE

Aus dem Französischen übersetzt von Thomas Nolte



Roland Barthes  
*Über Racine*  
 Aus dem Französischen übersetzt und mit einem  
 Nachwort von Thomas Nolte

ca. 180 S., geb., Schutzumschlag  
 ca. 29,00 € (D); ca. 29,90 € (A)  
 ISBN 978-3-8353-9180-2  
 16.04.25 WG 1562

**eBook**

ISBN 978-3-8353-9180-2



9 783835 391802

*Auslöser eines großen Theaterskandals und Reiseführer durch ein unbekanntes Universum: Roland Barthes ist in seinem Racine-Buch als ingenieuser Analytiker von Macht- und Affektstrukturen neu zu entdecken.*

Der Dramatiker Racine gilt in Frankreich als Nationalheiligtum und ist dort ebenso bekannt wie hierzulande Goethe oder Schiller. Als Roland Barthes sein Buch *Über Racine* 1963 publizierte, löste das einen regelrechten Skandal aus, analysiert er doch den kanonischen Klassiker mit einem ethnographischen Ansatz, der das Funktionieren der Texte und seine Regeln bloßlegt. Barthes seziert auf ebenso brillante wie luzide Weise das Universum dieses Autors und schert sich eher wenig um seinen Ruhm und sein Nachleben.

*Über Racine* markiert zugleich einen Umbruch in der Literaturtheorie, da Barthes hier erstmals die Möglichkeiten eines strukturalen Ansatzes vorführt und eine neue Art von Kritik zu etablieren sucht. Sein Buch, das hier erstmals in deutscher Sprache vorliegt, ist nicht nur eine bis heute ungemein auf- und anregende Lektüre, sondern auch ein idealer Reiseführer durch das Werk Racines. Ein in doppelter Hinsicht klassisches Buch.

ROLAND BARTHES, geboren 1915, war ein bedeutender Literaturkritiker, Philosoph und Semiotiker. Er gilt als einer der Hauptbegründer des Poststrukturalismus in Frankreich. Ab 1976 hatte er den Lehrstuhl für Semiologie am Collège de France inne. 1980 starb Barthes an den Folgen eines Autounfalls in Paris.



Abbildungen aus *En Grèce*, einem Fotoband von Antoine Bon mit Kommentaren von Chapouthier, den Roland Barthes schon als Schüler studierte.

Barbara Vinken

## VENUS, BABEL, BRUDERMORD

Lesen im Zeichen des Eros



Barbara Vinken  
 Venus, Babel, Brudermord  
 Lesen im Zeichen des Eros  
 Herausgegeben von Judith Frömmer und Cornelia Wild

ca. 375 S., geb., Schutzumschlag  
 ca. 32,00 € (D); ca. 33,00 € (A)  
 ISBN 978-3-8353-9186-4  
 22.01.25 WG 1556



*In den Lektüren Barbara Vinkens wird Literaturwissenschaft zu einer ebenso existenziellen wie verheißungsvollen Praxis: zu einer prekären Hingabe an Texte und Artefakte im Zeichen der Verbindung, vor allem aber der Differenz zwischen den Geschlechtern, Sprachen und Kulturen.*

Lesen im Zeichen des Eros berührt und verstört, es verkehrt und unterminiert Wahrheiten und Autoritäten, indem es die etablierten Formen der Macht und der Erkenntnis beständig verschiebt und verdreht. In mythischen Figuren und Topoi wie Venus, Babel oder dem Brudermord findet Barbara Vinken Brennspeigel einer menschlichen Kultur, die weniger Aufklärung und Fortschritt verspricht, als vielmehr zum Schauplatz der Verwerfungen und Untiefen menschlichen Begehrens und Verkennens wird. Jeder Text dient der Aushandlung des Geschlechterverhältnisses, das stets auch die Grundlagen und das Selbstverständnis der res publica betrifft. Seine rhetorischen Verfahren und Travestien laden dazu ein, Literatur, Kultur und Mode immer wieder anders zu denken und aufzuschlüsseln.

Der vorliegende Band versammelt einige der wichtigsten Artikel einer feministischen Intellektuellen, die die deutsche Gelehrtenkultur durch eine fröhliche, vielstimmige Wissenschaft herausfordert.

BARBARA VINKEN ist Professorin für Allgemeine und Französische Literaturwissenschaft an der LMU München. Gastprofessuren und Fellowships führten sie an die EHESS Paris, NYU New York, Johns Hopkins University, das Wissenschaftskolleg zu Berlin, die University of Chicago und die Harvard University. Sie ist Trägerin des Verdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland, des bayerischen Verdienstordens Pro meritis scientiae et litterarum und der Carl Friedrich Gauß-Medaille 2024.

JUDITH FRÖMMER ist Professorin für Französische und italienische Literatur- und Medienwissenschaft an der Universität Wien.

CORNELIA WILD ist Professorin für Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft, insbesondere Theorie und Ästhetik an der Universität Siegen.

Gunnar Schmidt

## VORTEX

### Faszinationsgeschichte der Haltlosigkeit

*Der Mensch der Neuzeit bewegt sich fortschrittlich vorwärts und nach oben. In Zeiten der Krise jedoch gerät er ins Strudeln. Ihm wird schwindelig, er verliert sich. Der Vortex (Wirbel) versinnbildlicht solche Dynamiken der Orientierungslosigkeit, des Fortgerissenwerdens und der Entgrenzung.*

*Vortex* erkundet in sieben Kapiteln die existenziell bedrohlichen Wirkungen von Wirbeln, Strudeln, Spiralen, Mühlen-, Propeller- und Turbinenbewegungen. Sie spiegeln lebensweltliche Daseinssituationen, die in Naturgeschichte, Film, Literatur, Kunst und Wissenschaft zur Darstellung kommen. Die schleudernden Zwingkräfte herrschen in unterschiedlichen Sphären – in der Natur, in kriegerischen oder industriell befeuerten Gesellschaften sowie in den Abgründen der Psyche. Die an Fortschritt gebundenen Vorstellungen von Welt- und Selbstverfügung werden hier brüchig, ihnen sind die Gefahren der Desorientierung bis hin zum Wahnsinn inhärent. Die sprachlichen und bildlichen Quellen bezeugen eine Faszination, in der sich Katastrophenfurcht und Ich-Enthemmung verdichten.

Gunnar Schmidt rekonstruiert die Faszinationsgeschichte der Haltlosigkeit entlang der kulturalanthropologischen Entwicklungen vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Die erstaunliche Wiederkehr des Vortex als Symbol, Metapher oder Bild bezeugt die Notwendigkeit, das Unzählbare in einer repräsentativen Formel zu erfassen. Situationen, in denen Menschen den Boden unter den Füßen verlieren, sind keinesfalls eine Sache der Geschichtlichkeit allein.



Gunnar Schmidt

*Vortex*

Faszinationsgeschichte der Haltlosigkeit

ca. 175 S., ca. 130 z.T. farb. Abb., geb., Schutzumschlag

ca. 34,00 € (D); ca. 35,00 € (A)

ISBN 978-3-8353-9185-7

16.04.25 WG 1744

**eBook**

ISBN 978-3-8353-9185-7



GUNNAR SCHMIDT war bis 2019 Professor für »Intermedialität in Theorie und Praxis« an der Hochschule Trier und arbeitet seitdem als freier Autor.

Robert Loth

## VORLÄUFIGES ZUR GESCHICHTE

Blumenbergs historiographisches Projekt (1947–1960)



Robert Loth  
 Vorläufiges zur Geschichte  
 Blumenbergs historiographisches Projekt (1947–1960)

ca. 275 S., geb., Schutzumschlag  
 ca. 38,00 € (D); ca. 39,10 € (A)  
 ISBN 978-3-8353-9182-6  
 25.06.25 WG 1526



*Blumenbergs historiographisches Projekt vertritt ein kaum verhohlenes ›Ethos‹: »Menschliches nicht verloren zu geben«, bedeutet den »Absolutismus der jeweiligen Gegenwart« zurückzuweisen, und gerade darin eine philosophische Aufgabe für die Fragen auch der eigenen Zeit zu erkennen.*

Wie lässt sich Wirklichkeit historisieren? Wie schreibt sich eine Geschichte des Bewusstseins? Hans Blumenberg war gewiss nicht der »reine Historiker«, den man zuweilen in ihm erkennen wollte. Und doch wies er immer wieder darauf hin, wie philosophisch Historiographie sein kann. Was mit dem Versuch einer Phänomenologie der Geschichte jenseits von Teleologie und Substanz auf dem Spiel steht, ist mehr als nur ein Dienst an der Schärfung der Wahrnehmungsfähigkeit, von dem der Philosoph selbst in dieser Sache gesprochen hatte.

Robert Loth konturiert erstmals die Vorläufigkeit historischer Wirklichkeitserfahrungen als eine zentrale Denkfigur der Historiographie Hans Blumenbergs und gibt damit zugleich einen Ausblick auf die theoretischen Einsätze seiner späteren berühmten Bücher. Als »Absolute Metaphern«, »Metakinetik«, »Hintergründe« und »geschichtliche Sinnhorizonte« erscheinen hier bereits Zentralbegriffe von Blumenbergs Denken, die den Rahmen geschichtsphilosophischer Kontinuitätserzählungen sprengen und Geschichte anders zu denken erlauben.

ROBERT LOTH studierte Literaturwissenschaft und Geschichte in Dresden, Berlin, Cambridge (Mass.) und Ithaca. Derzeit ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für deutsche Literatur der Humboldt Universität zu Berlin.



Fernando Esposito

## DIE GLEICHZEITIGKEIT DES UNGLEICHZEITIGEN

Eine Geschichte und Theorie historischer Zeiten

*Fernando Esposito erzählt eine Geschichte und Theorie historischer Zeiten und plädiert für einen Aufbruch ins wilde Dickicht einer vielzeitigen Geschichte.*

Wie die Zeit eine Geschichte hat, hat auch die Geschichte eine Zeit. Fernando Esposito nimmt beides – die Geschichte der Zeit und die Zeit der Geschichte – in den Blick, lotet die unterschiedlichen Bedeutungen der Formel der ›Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen‹ aus und fragt nach ihrem Wandel, ihrer Struktur und ihrer Funktion.

Hierzu reist das Buch von Bielefeld nach Neapel, erklimmt den bundesrepublikanischen Elfenbeinturm ebenso wie die Hänge des Vesuvs und durchstreift die Macchia des Mezzogiorno. Da eine Geschichte der Gleichzeitigkeit ihrerseits vielzeitig sein muss, geht es von der Zwischenkriegszeit und der Zeit nach dem Boom in die Spätaufklärung und von dort ins Risorgimento. Esposito schildert, wie sich Zeit und Geschichte im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts wandelten und was Reinhart Kosellecks Historisierung des Historismus damit zu tun hatte. Mit dem Protozoologen Sir William Hamilton erkundet er die vulkanische Zeitschaft am Golf von Neapel, geht aber auch der Verzeitlichung der Erde und der Geburt der Zeitschichtenmetapher nach. Zuletzt handelt das Buch von südtalientischen Briganten, ihren Gegnern und Historikern, vor allem aber von der chronopolitischen Funktion der Verungleichzeitigung.



Fernando Esposito  
Die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen  
Eine Geschichte und Theorie historischer Zeiten

ca. 600 S., ca. 35 z.T. farb. Abb., geb., Schutzumschlag  
ca. 48,00 € (D); ca. 49,40 € (A)  
ISBN 978-3-8353-9181-9  
21.05.25 WG 1550

**eBook**

ISBN 978-3-8353-9181-9



9 783835 391819

PD DR. FERNANDO ESPOSITO ist seit 2019 akademischer Rat a. Z. an der Professur für Neuere und Neueste Geschichte der Universität Konstanz.

# PROGRAMMAUSWAHL

## A

Adler, H. G.  
**Orthodoxie des Herzens**  
 292 S.; € 35,90 (D); € 36,90 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9055-3

Auerbach, Erich  
**Kultur als Politik**  
 200 S.; € 30,90 (D); € 31,80 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9046-1

## B

Baßler, Moritz / Drügh, Heinz  
**Gegenwartsästhetik**  
 307 S.; € 28,00 (D); € 28,80 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9138-3

Begemann, Christian  
**Kleine Poetik der Schublade**  
 146 S.; € 20,00 (D); € 20,60 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9163-5



Bogen, Steffen  
**Mit dem Zufall spielen**  
 243 S.; € 28,00 (D); € 28,80 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9168-0



Brevern, Jan v.  
**Das natürliche Kunstwerk**  
 248 S.; € 34,00 (D); € 35,00 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9153-6



Butler, Judith  
**Rücksichtslose Kritik**  
 160 S.; € 18,00 (D); € 18,50 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9120-8



## C

Di Cesare, Donatella  
**Souveränes Virus**  
 114 S.; € 18,00 (D); € 18,50 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9132-1

Comay, Rebecca  
**Die Geburt der Trauer**  
 316 S.; € 29,90 (D); € 30,80 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9109-3

## D

Detering, Nicolas  
**Die Kunst der Einfachheit**  
 473 S.; € 44,00 (D); € 45,30 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9169-7



Didi-Huberman, Georges  
**Zeugenschaft bis zum Letzten**  
 123 S.; € 22,00 (D); € 22,70 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9174-1



## G

Gordin, Michael D.  
**Am Rande**  
 156 S.; € 24,00 (D); € 24,70 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9150-5

Gremels, Andrea  
**Die Weltkünste des Surrealismus**  
 444 S.; € 49,00 (D); € 50,40 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9145-1

Groebner, Valentin  
**Aufheben, Wegwerfen**  
 171 S.; € 20,00 (D); € 20,60 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9157-4

## H

Held, Lukas  
**Angst und Antrieb**  
 464 S.; € 44,00 (D); € 45,30 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9170-3



Hunter, Leonie  
**Das Drama im Politischen**  
 276 S.; € 38,00 (D); € 39,10 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9166-6

## I

Ingold, Tim  
**Anthropologie und/als Erziehung**  
 199 S.; € 24,00 (D); € 24,70 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9147-5

Ingold, Tim  
**Eine kurze Geschichte der Linien**  
 236 S.; € 24,00 (D); € 24,70 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9128-4

## J

Jameson, Fredric  
**Raymond Chandler**  
 160 S.; € 18,00 (D); € 18,50 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9140-6

## K

Kemp, Wolfgang  
**Der explizite Betrachter**  
 242 S.; € 29,90 (D); € 30,80 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9075-1

Kornberger, Martin  
**Kollektives Handeln in offenen Systemen**  
 272 S.; € 34,00 (D); € 35,00 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9165-9



Krajewski, Markus / von Schöning, Antonia /  
 Wimmer, Mario (Hg.)  
**Enzyklopädie der Genauigkeit**  
 560 S.; € 49,00 (D); € 50,40 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9133-8

Kracauer, Siegfried  
**Ideas, Talks and some Scattered Observations**  
 Herausgegeben von Julia Amslinger und Kyra Palberg  
 191 S.; € 26,00 (D); € 26,80 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9151-2

## L

Landbrecht, Christina  
**Künstlerische Forschung**  
 370 S.; € 38,00 (D); € 39,10 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9178-9



Lingg, Andreas Friedolin  
**Die Entdeckung der Wirtschaft**  
 357 S.; € 38,00 (D); € 39,10 (A)  
 ISBN 978-3-8353-9164-2

# PROGRAMMAUSWAHL

## M

Manow, Philip  
Nehmen, Teilen, Weiden  
188 S.; € 22,00 (D); € 22,70 (A)  
ISBN 978-3-8353-9101-7

Miller, D.A.  
Figuren des schwulen Kinos  
120 S.; € 20,00 (D); € 20,60 (A)  
ISBN 978-3-8353-9162-8

Moretti, Franco  
Falsche Bewegung  
175 S.; € 28,00 (D); € 28,80 (A)  
ISBN 978-3-8353-9149-9



## P

Pärli, Jonathan  
Die andere Schweiz  
449 S.; € 44,00 (D); € 45,30 (A)  
ISBN 978-3-8353-9179-6

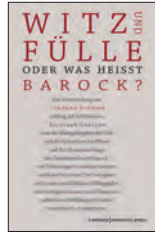


## R

Raulet, Gérard  
Das befristete Dasein der Gebildeten  
283 S.; € 29,90 (D); € 30,80 (A)  
ISBN 978-3-8353-9122-2

## S

Schumm, Johanna  
Witz und Fülle. Oder was heisst Barock?  
397 S.; € 38,00 (D); € 39,10 (A)  
ISBN 978-3-8353-9177-2



Stockhammer, Robert  
Welt – Erde – Globus  
224 S.; € 24,00 (D); € 24,70 (A)  
ISBN 978-3-8353-9158-1



Sykora, Katharina  
Zwischenwelten  
736 S.; € 38,00 (D); € 39,10 (A)  
ISBN 978-3-8353-9144-4

## T

Tezcan, Levent  
Alles Rassismus?  
184 S.; € 24,00 (D); € 24,70 (A)  
ISBN 978-3-8353-9175-8



Trüstedt, Katrin  
Stellvertretung  
431 S.; € 38,00 (D); € 39,10 (A)  
ISBN 978-3-8353-9143-7

## W

Wagner, Gerald  
Dabeigewesen  
146 S.; € 18,00 (D); € 18,50 (A)  
ISBN 978-3-8353-9131-4

Westemeier, Jens  
Hans Robert Jaufß  
367 S.; € 29,90 (D); € 30,80 (A)  
ISBN 978-3-8353-9082-9

Widder, Roman  
Pöbel, Poet und Publikum  
482 S.; € 39,90 (D); € 41,10 (A)  
ISBN 978-3-8353-9116-1

## Z

Žižek, Slavoj  
»Ich höre Dich mit meinen Augen«  
192 S.; € 26,90 (D); € 27,70 (A)  
ISBN 978-3-8353-9001-0

Unser Gesamtverzeichnis ist mit der Prolit-Nr. 95563 bestellbar.

# EDITORIAL BOARD

**MONIKA DOMMANN**  
ist Professorin für Geschichte der Neuzeit  
an der Universität Zürich.

**WOLFGANG ESSBACH**  
ist Professor für Kultursoziologie an der  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau.

**MICHAEL HAGNER**  
ist Professor für Wissenschaftsforschung an der ETH Zürich.

**ALBRECHT KOSCHORKE**  
ist Professor für Deutsche Literatur und Allgemeine  
Literaturwissenschaften an der Universität Konstanz.

**CHRISTOPH MENKE**  
ist Professor für Philosophie an der Goethe-Universität  
Frankfurt am Main.

**BERND STIEGLER**  
ist Professor für Neuere Deutsche Literatur im  
medialen Kontext an der Universität Konstanz.

**UTE TELLMANN**  
ist Professorin für Allgemeine Soziologie  
an der TU Darmstadt.

**DIETER THOMÄ**  
ist Professor für Philosophie an der Universität St. Gallen.

# KONSTANZ UNIVERSITY PRESS

## Postanschrift

Konstanz University Press  
Universitätsstraße 10  
78457 Konstanz  
Internet: [www.k-up.de](http://www.k-up.de)  
Konstanz University Press ist ein  
Imprint der Wallstein Verlag GmbH

## Lektorat

Alexander Schmitz  
Kulturwissenschaftliches Kolleg  
Otto-Adam-Str. 5  
D-78467 Konstanz  
Tel: (07531) 88 5812  
[alexander.schmitz@uni-konstanz.de](mailto:alexander.schmitz@uni-konstanz.de)

## Vertriebsleitung und Marketing

Claudia Hillebrand  
Tel: (05 51) 5 48 98 23  
[chillebrand@wallstein-verlag.de](mailto:chillebrand@wallstein-verlag.de)

## Vertrieb und Produktmetadaten

Sascha Eckart  
Tel: (05 51) 5 48 98 31  
[seckart@wallstein-verlag.de](mailto:seckart@wallstein-verlag.de)

## Presse und Veranstaltungen

Alice Herzog  
Tel: (05 51) 5 48 98 29  
[aherzog@wallstein-verlag.de](mailto:aherzog@wallstein-verlag.de)

## Rechte und Lizenzen

Lena Hartmann  
Tel: (05 51) 5 48 98 14  
[lhartmann@wallstein-verlag.de](mailto:lhartmann@wallstein-verlag.de)

## Auslieferungen

### Deutschland

#### ProLit Verlagsauslieferung

Siemensstraße 16  
D-35463 Fernwald  
Tel: (06 41) 9 43 93 209  
Fax: (06 41) 9 43 93 29  
[t.soffel@prolit.de](mailto:t.soffel@prolit.de)

### Schweiz

#### AVA Verlagsauslieferung AG

Industrie Nord 9  
CH – 5634 Merenschwand  
Tel: (0 44) 7 62 42 50  
Fax: (0 44) 7 62 42 10  
[avainfo@ava.ch](mailto:avainfo@ava.ch)

### Österreich

#### Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH

Sulzengasse 2  
A-1230 Wien  
Tel: (01) 6 80 14 0  
Fax: (01) 6 80 14 140  
Bestellservice:  
Tel: (01) 6 80 14 5 DW  
[bestellung@mohrmorawa.at](mailto:bestellung@mohrmorawa.at)

#### Wallstein Verlag GmbH

Geiststraße 11  
D-37073 Göttingen  
Tel: (05 51) 5 48 98-0  
Fax: (05 51) 5 48 98-34  
[info@wallstein-verlag.de](mailto:info@wallstein-verlag.de)  
[www.wallstein-verlag.de](http://www.wallstein-verlag.de)

## Verlagsvertretungen

### Deutschland

#### Baden-Württemberg

Nicole Grabert  
c/o Vertreterbüro Würzburg  
Mariannhillstraße 19  
97074 Würzburg  
Tel: (0931) 17405  
Fax: (0931) 17410  
[grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de](mailto:grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de)

### Bayern

Katharina Brons  
c/o Vertreterbüro Würzburg  
Mariannhillstraße 19  
97074 Würzburg  
Tel: (0931) 17405  
Fax: (0931) 17410  
[brons@vertreterbuero-wuerzburg.de](mailto:brons@vertreterbuero-wuerzburg.de)

### Berlin, Brandenburg,

### Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen,

### Sachsen-Anhalt, Thüringen

Peter Wolf Jastrow  
Jan Reuter  
Cotheniusstraße 4  
D-10407 Berlin  
Tel: (0 30) 44 73 21 80  
Fax: (0 30) 44 73 21 81  
[service@buchart.org](mailto:service@buchart.org)

### Hamburg, Bremen, Niedersachsen,

### Schleswig-Holstein

Torsten Hornbostel  
Michaela Wagner  
Winsener Straße 34a  
29614 Soltau  
Tel: (0 51 91) 60 66 65  
Fax: (0 51 91) 60 66 69  
[Hornbostel-Verlagsvertretungen@t-online.de](mailto:Hornbostel-Verlagsvertretungen@t-online.de)

### Hessen, Rheinland-Pfalz,

### Saarland, Luxemburg

Michael Schikowski  
Eckernförder Str. 16  
51065 Köln  
Tel: (0221) 6087038  
Fax: (0221) 69506074  
[schikowski@immerschoensachlich.de](mailto:schikowski@immerschoensachlich.de)  
[www.immerschoensachlich.de](http://www.immerschoensachlich.de)

### Nordrhein-Westfalen

Karl Halfpap  
Ehrenfeldgürtel 170  
50823 Köln  
Tel: (0221) 9231594  
Fax: (0221) 9231595  
[halfpap.verlagsvertretung@t-online.de](mailto:halfpap.verlagsvertretung@t-online.de)

### Schweiz

#### Graf Verlagsvertretungen GmbH

Sebastian Graf  
Uetlibergstraße 84  
CH-8045 Zürich  
Tel: (044) 4 63 42 28  
[sgraf@swissonline.ch](mailto:sgraf@swissonline.ch)

### Österreich

#### Wien, Niederösterreich, Burgenland

Jürgen Sieberer,  
Arnikaweg 79/4  
A-1220 Wien  
Tel: (0664) 3912834  
Fax: (01) 2854522  
[juergen.sieberer@mohrmorawa.at](mailto:juergen.sieberer@mohrmorawa.at)

### Österreich West, Südtirol

Karin Pangl  
c/o Mohr Morawa  
Sulzengasse 2  
1230 Wien  
Tel: (0664) 811 98 20  
[karin.pangl@mohrmorawa.at](mailto:karin.pangl@mohrmorawa.at)

Preisänderungen vorbehalten. Stand 1.12.2024

In Österreich kann der Euro-Preis aufgrund des unterschiedlichen MwSt.-Satzes von dem angegebenen Euro-Preis abweichen.

Gestaltung: Eddy Decembrino (Konstanz) | [eddy.decembrino@gmail.com](mailto:eddy.decembrino@gmail.com)

Umschlagabbildung: Tony Oursler